

Zeitschrift: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse
Herausgeber: Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare
Band: 9 (1935)
Heft: 3: Der Familienforscher = Le généalogiste

Vereinsnachrichten: Benutzung der genealogischen Bibliothek

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hr. Rudolf R. von Jecklin, Bern, Schillingstr. 19.
 Mr. Constantin Long, Lt.-colonel, St-Maurice (Valais).
 Hr. Rudolf Studer-Gasser, Belp.
 Hr. H. Wandfluh, Bern, Wildermettweg 56.
 Hr. Joseph Woche-Wey, Luzern, Habsburgstr. 37.

Wir bitten alle, denen an der Weiterentwicklung unserer Gesellschaft und am Ausbau unserer Zeitschrift gelegen ist, uns durch Werbung und Mitarbeit recht zu unterstützen. Vielleicht bringt uns das zweite Jahr einige Lebensmitglieder und Stifter. Wer wagt es den Anfang zu machen!

Benutzung der genealogischen Bibliothek

Wir wurden von einigen Seiten darüber befragt und teilen kurz mit, dass die Bestände unserer Bibliothek in erster Linie unseren Mitgliedern zur Verfügung stehen. Aber auch Mitglieder der Schweizer Heraldischen Gesellschaft und alle eingeschriebenen Benutzer der Landesbibliothek können von der Ausleihe Gebrauch machen. Die SGFF hat immer Vorbenutzungsrecht. Reservierte Werke und Archivalien sind in der Regel nur im Bibliotheksgebäude benutzbar, die übrigen Bestände werden auch nach auswärts verliehen und zwar immer durch Vermittlung der Ausleihe der Landesbibliothek nach deren Ausleihebedingungen (Benutzerkarte nötig, aber keine Leihgebühren und portofreie Rücksendung).

Bestellungen unter Angabe der Signatur nimmt sowohl die Zentralstelle wie die Ausleihe der Landesbibliothek entgegen.

Neueingänge der genealogischen Bibliothek

Schriftenaustausch wurde vereinbart mit der von Hans Berner in Wien herausgegebenen Zeitschrift *Der Wegweiser*. Such- und Anzeigeblatt für alle Fragen der Familienforschung in Oesterreich und dem deutschen Südosten.

A s c h w a n d e n , J. M. Familiengeschichte der Aschwanden auf dem Furli in Seelisberg. 38 S. 1 Stammtafel. Ingenbohl, 1935. GF 10²¹
 Geschenk des Verfassers.

B u r c k h a r d t , August. Die *Basler Bürgermeister* von 1252 bis zur Reformation. SA. am «Basler Ztschr. f. Geschichte u. Altertumskunde». XXIII. Band. 29 S. GF 50¹²

B u r c k h a r d t , Fr. Zur Genealogie der Familie *Euler* in Basel. o. J. 37 S. und 1 Portr. GF 40⁷